



## «Pelvic Congestion Syndrome» (PCS) Score

Das «Pelvic Congestion Syndrome» (PCS) kann als Beckenvenensyndrom übersetzt werden und beschreibt chronische Unterbauchschmerzen durch eine proximale Veneninsuffizienz im Abdomen oder Becken. Der PCS Score nach Prof. N. Kucher dient zur Ermittlung der Wahrscheinlichkeit für das Vorliegen eines PCS. Aktuell beruht der Score auf Erfahrungswerte und wurde noch nicht wissenschaftlich validiert.

Unterbauchschmerzen mehr als 3 Monate

Nein  Ja (+3)

Krampfadern am Scheideneingang

Nein  Ja (+2)

Krampfadern an den Beinen (behandelt oder unbehandelt)

Nein  Ja (+2)

Verstärkung des Schmerzes z. B. durch aufrechte Körperposition, Geschlechtsverkehr oder Regelblutung

Nein  Ja (+1)

Eine oder mehrere Geburten

Nein  Ja (+1)

Erkrankungen der Gebärmutter, Eierstöcke, Blase und Darm unwahrscheinlich

Nein  Ja (+1)

**PCS Score:**

### Interpretation

Punkte	Beurteilung
< 3	«Pelvic Congestion Syndrome» wenig wahrscheinlich
3-5	«Pelvic Congestion Syndrome» möglich

<b>Punkte</b>	<b>Beurteilung</b>
> 5	«Pelvic Congestion Syndrome» wahrscheinlich

#### Referenzen

1. Kucher N, Nosetti D. Pelvic Congestion Syndrom – chronische Unterbauchschmerzen bei Frauen aufgrund von Krampfadern im Beckenbereich. Frauenheilkunde aktuell 2020; 4: 21-27

© IN A NUTSHELL, Edition 2022